

[Die Luftabwehr hat 5 Raketen und 115 Drohnen abgewehrt, mit denen Russland die Ukraine angegriffen hat](#)

17.07.2026

Die Luftabwehr hat seit dem Abend des 16. Juli 5 Lenkflugkörper und 115 Drohnen abgefangen. Am Morgen des 17. Juli dauert der feindliche Angriff an.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Luftabwehr hat seit dem Abend des 16. Juli 5 Lenkflugkörper und 115 Drohnen abgefangen. Am Morgen des 17. Juli dauert der feindliche Angriff an.

Seit dem Abend des 16. Juli haben die Russen die Ukraine mit 1 Anti-Radar-Rakete vom Typ Ch-31P, 7 gelenkten Flugraketen vom Typ Ch-59/69 und 130 Drohnen verschiedener Typen angegriffen; 5 Raketen und 115 Drohnen konnten abgewehrt werden.

Quelle: Luftstreitkräfte der Streitkräfte der Ukraine auf Telegram

Wörtliche Angabe der Luftstreitkräfte: „Stand 8:00 Uhr wurden von der Luftabwehr 5 gelenkte Flugkörper vom Typ Ch-59/69 sowie 115 feindliche Drohnen der Typen „Schahed“, „Gerbera“, „Italmas“ und anderer Typen im Norden, Süden und Osten des Landes abgeschossen bzw. neutralisiert. An sieben Standorten wurden Treffer von zwei Raketen und acht Angriffs-UAVs verzeichnet, außerdem wurden an fünf Standorten Abstürze von abgeschossenen Flugkörpern (Trümmer) festgestellt.“

Details: Es wird zudem darauf hingewiesen, dass die Rakete vom Typ Ch-31P ihr Ziel nicht erreicht hat.

Der Luftangriff wurde von der Luftwaffe, den Flugabwehrraketentruppen, Einheiten der elektronischen Kriegsführung und der Drohnensysteme sowie mobilen Feuergruppen der ukrainischen Verteidigungskräfte abgewehrt.

Stand am Morgen des 17. Juli dauert der feindliche Angriff an.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 230

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.